Schneller ins Netz?

Glasfaser-Projekt stößt bei den Weezern auf großes Interesse

Das Interesse an der 1. Infoveranstaltung der Deutschen Glasfaser groß. Das Ziel und die Spielregeln sind wie in anderen Kommunen: Eine Quote von 40 Prozent muss bis zum Stichtag 26. September erreicht werden, damit im angefragten Gebiet 100 Prozent ausgebaut wird.

Bürgermeister Ulrich Francken ergriff auf der 1. Inforveranstaltung der Deutschen Glasfaser in Weeze das Wort. Foto: privat

WEEZE. Vor kurzem informierte die Deutsche Glasfaser und die Gemeindeverwaltung die Weezer Bürgerinnen und Bürger im Saalbau „Alt Weeze" über das anstehende Glasfaser-Projekt in Weeze. Dennis Schiefke von der Deutschen Glasfaser trug das Projekt auch in Weeze vor knapp 170 Breitbandinteressierten vor. In einem Kurzfilm wurden viele Argumente für einen Glasfaserausbau aufgezeigt. So bietet das zukunftssichere Glasfasernetz schnelle, symmetrische Bandbreiten über einen separaten Hausanschluss. Während der Nachfragebündelung, also bis zum 26. September, gibt es attraktive Angebote und ein eventueller Wechsel ist einfach.

Vielen Weezern ist besonders wichtig, dass kein Graben durch den Vorgarten gezogen werden muss, bzw. keine sonstigen gravierenden Bauarbeiten auf dem eigenen Grundstück notwendig sind. Diese Bedenken konnten ausgeräumt werden, denn nur am Gebäude selbst wird eine kleine Öffnung benötigt.

Derzeit sind auch branchengleiche Unternehmen in Weeze unterwegs und werben für ihr Angebot. Ratsam ist, sich nicht unter Druck setzen zu lassen, sich zu informieren und sich letztendlich für das individuell am Besten geeignete Angebot zu entscheiden.

Auch die Bürger im Außenbereich könnten profitieren, denn bei einer entsprechenden Anzahl von Interessenbekundungen steigen die Chancen, dass auch Außenbereiche versorgt werden könnten. Hierzu ist eine Kontaktaufnahme mit einem Außendienstmitarbeiter jedoch zwingend erforderlich.

Die gebündelten Informationen an diesem Abend sorgten für Gesprächsstoff und die Überlegungen diesen zukunftsweisenden Weg für die Weezer und für die Gemeinde zu unterstützen war den Zuhörern, auch bei den Einzelgesprächen mit den Mitarbeitern von der Deutschen Glasfaser anzumerken. Die kommenden Wochen bieten vielfältige Informationsmöglichkeiten, wie die nächste Informations-Veranstaltung, die am Donnerstag, 25. August, um 19 Uhr im Saalbau „Alt Weeze" stattfinden wird oder ein persönlicher Besuch des Infopunktes an der Kardinal-Galen-Straße 3.